

10. Mai 2006

Kreisverkehr Pressbaum an der Kreuzung B 44 / Rampe A 1

Beginn der Bauarbeiten nächste Woche

Nächste Woche beginnen die Bauarbeiten für den Kreisverkehr Pressbaum an der Kreuzung der Landesstraße B 44 mit der Aus- und Auffahrtsrampe der A 1. Die Gesamtkosten des Kreisels belaufen sich auf rund 275.000 Euro, wobei die Kosten zu 120.000 Euro vom Land Niederösterreich, zu 100.000 Euro von der ASFINAG und zu 55.000 Euro von der Marktgemeinde Pressbaum getragen werden.

Notwendig wurde der Kreisel zur optimalen Aufschließung des Autobahnanschlusses Pressbaum. Gleichzeitig wird durch die Errichtung des Kreisverkehrs eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erzielt. Besonders bei Freilandkreuzungen, wo es infolge hoher Geschwindigkeiten immer wieder zu schweren Unfällen gekommen ist, hat sich die Kreisfahrbahn besonders bewährt: Vorher-Nachher-Untersuchungen zeigen, dass durch die Errichtung eines Kreisverkehrs das Unfallgeschehen bis zu 80 Prozent verringert wird und schwere Unfälle fast gänzlich vermieden werden.

Der dreistrahlige Kreisel mit den Ästen der Rampe A 1 und der Landesstraße B 44 wird in einer Bauzeit von rund drei Monaten errichtet. Die Arbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs von der Straßenmeisterei Neulengbach in Zusammenarbeit mit zahlreichen Bau- und Lieferfirmen der Region durchgeführt.

Die Fahrbahnbreite von 7 Metern und ein Außendurchmesser von 42 Metern ermöglichen einen tempogebremsten, aber trotzdem zügigen und äußerst sicheren Verkehrsablauf. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme zwischen den Ein- und Ausfahrten werden Fahrbahnteiler errichtet. Zudem soll eine gute Beleuchtung den Autofahrern helfen, auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht die Übersicht im Verkehrsgeschehen zu behalten.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung unter 02742/9005-14737, Ing. Markus Hahn.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at